



Internationale Balzan Stiftung

Pressemitteilung

Verleihung der Balzan Preise 2020 in Rom

*Im vergangenen Jahr musste sie wegen der Maßnahmen zur Eindämmung der Pandemie verschoben werden.
Die Preisträger aus vier Fachgebieten erhalten je 750.000 Schweizer Franken (ca. € 710.000).
Um die Interdisziplinarität zu unterstreichen, wurden zwei Preise unter dem
selben Obertitel ausgeschrieben.*

Rom, 18. November 2021 - Der Präsident der Italienischen Republik hat in Rom **die Balzan Preise 2020 überreicht**. In der Accademia Nazionale dei Lincei wurden im Rahmen einer feierlichen Zeremonie ausgezeichnet:

Susan Trumbore (USA/Deutschland) für Dynamik des Systems Erde,

Jean-Marie Tarascon (Frankreich) für Umweltprobleme: Materialwissenschaften für erneuerbare Energie,

Joan Martínez Alier (Spanien) für Umweltprobleme: Antworten aus den Geistes- und Sozialwissenschaften,

Antônio Augusto Cançado Trindade (Brasilien) für Menschenrechte.

Die Verleihungszeremonie, die im vergangenen Jahr wegen der Maßnahmen zur Eindämmung der Pandemie verschoben werden musste, fand in Anwesenheit der zwei Präsidenten der Internationalen Balzan Stiftung "Preis", **Alberto Quadrio-Curzio**, und "Fonds", **Gisèle Girgis-Musy** statt. Die Preisträger hielten nach Vorstellung durch den Präsidenten des Preiskomitees, **Luciano Maiani**, eine kurze Ansprache, mit der sie die Auszeichnung annahmen und ihren Dank ausdrückten.

«In diesem Jahr hat der Balzan Preis eine seiner fundamentalen Aufgaben erreichen können, indem er vielversprechende Studien und Forschungen zu höchst aktuellen Themen in einer interdisziplinären Perspektive zusammen führt», erklärte Maiani.

Jeder alljährliche Balzan Preis ist heute mit CHF 750.000 (ca. € 710.000) dotiert. Die Preisträger müssen die Hälfte des Preisgeldes für die Finanzierung von **Forschungsprojekten** verwenden, die von jungen Wissenschaftlern und Forschern durchgeführt werden sollen.

Die **Preisverleihung** findet in der Regel im November abwechselnd in Rom und Bern statt. In Rom erfolgt die Preisverleihung in Anwesenheit des italienischen Staatspräsidenten in der Accademia Nazionale dei Lincei oder im Palazzo del Quirinale und in Bern im Nationalratsaal des Bundeshauses in Anwesenheit eines Mitgliedes des Bundesrates, üblicherweise der Bundespräsidentin / des Bundespräsidenten.

Der Festakt zur Verleihung der Balzan Preise 2021 wird dagegen am 1. Juli 2022 in Bern abgehalten. Mit den Balzan Preisen 2022, die dann in Mailand im September desselben Jahres verkündet und in Rom im folgenden November übergeben werden, nehmen die Preisübergaben ihren traditionellen Rhythmus wieder auf: in Rom während der geraden und in Bern während der ungeraden Jahre.

Morgen **Freitag 19. November**, wird das **Interdisziplinäre Forum der Balzan Preisträger 2020** im Palazzo Corsini der Accademia Nazionale dei Lincei durchgeführt. Darin werden auch frühere Balzan Preisträger, Mitglieder des Balzan Preisverleihungskomitees und der Accademia Nazionale dei Lincei involviert werden. **Direkt Streaming: www.balzan.org**

>> Die Motivationen



Internationale Balzan Stiftung

Die Motivationen der Balzan Preise 2020

Der Preis für Dynamik des Systems Erde wurde an **Susan Trumbore** vergeben „Für ihren außergewöhnlichen Beitrag zur Erforschung des Kohlenstoffkreislaufs und dessen Auswirkungen auf das Klima, sowie ihre maßgebliche Rolle in der Einführung von Radiokarbonmessungen der Erdsystemforschung.“

Der Balzan Preis für Umweltprobleme: Materialwissenschaften für erneuerbare Energie wurde an **Jean-Marie Tarascon** überreicht „Für seine außergewöhnlichen Beiträge zur Grundlagen- und zur angewandten Forschung auf dem Gebiet der elektrochemischen Energiespeicherung; für seine Arbeiten, welche Lithium-Ionen-Batterien für Elektrofahrzeuge rasch verfügbar machten, und die Handhabung von elektrischem Strom aus nicht kontinuierlich erneuerbaren Energiequellen verbessert haben, sowie für seine Bemühungen zur Entwicklung umweltfreundlicher Natrium-Ionen-Batterien.“

Für Umweltprobleme: Antworten aus den Geistes- und Sozialwissenschaften wurde **Joan Martínez Alier** geehrt „Für die außergewöhnliche Qualität seiner Beiträge zur Begründung der Ökologischen Ökonomie, seine bahnbrechende Analyse der Beziehungen zwischen Umwelt und Wirtschaft, seinen interdisziplinären und komparativen Zugang und seine aktive Rolle in der Förderung der Umweltgerechtigkeit.“

Antônio Augusto Cançado Trindade erhielt den Balzan Preis für Menschenrechte „Für den grundlegenden Beitrag sowohl in der Rechtslehre wie auch in der Rechtsprechung zur Definition und Verwirklichung einer global gültigen Rechtsordnung, die auf dem Grundsatz beruht, dass die gesamte Menschheit das Subjekt eines Völkerrechts bilden muss, das den Rechtsweg für Individuen eröffnet und sich auch gegenüber den Nationalstaaten durchsetzt.“

Die im Jahr 1956 gegründete Internationale Stiftung Balzan arbeitet von Sitzen in zwei Städten aus. Die Internationale Stiftung Balzan „Preis“ wird in Mailand von Alberto Quadrio-Curzio als Präsidenten geleitet. Mit dem Preisverleihungskomitee unter dem Vorsitz von Luciano Maiani legt sie die Fachbereiche fest und bewertet die Kandidaturen. Die Internationale Stiftung Balzan „Fonds“ verwaltet in Zürich unter der Präsidentin Gisèle Girgis-Musy den Nachlass von Eugenio Balzan, um der Internationalen Stiftung Balzan „Preis“ die für ihren Zweck notwendigen Mittel bereit zu stellen.